

Alte Liebe rostet nicht

Bereits 1988 konnten sich einige Bürger der DDR stolze Besitzer eines Skoda nennen.

So auch unsere Eltern!

Im Mai des Jahres 88 wurde der 105 S , schön geschmückt, zu unserem Hochzeitsauto.



Da sich ja junge Leute bekanntlich nicht gleich so ein Auto leisten konnten (Gebrauchte waren ja bedeutend teuer und die Autoanmeldung lief erst einige Zeit), wurde in den kommenden Jahren halt Trabant gefahren.

Bereits kurz nach der Wende reichte das Geld dann endlich für einen eigenen Skoda. Während der Jahre folgten noch viele Skoda. Ob Fabia, Octavia, Roomstar oder Superb. Die ganze Familie fährt mittlerweile Skoda.

Bei den Alten Fahrzeugen, sprich Oldtimer, blieben wir der Ostmarke Wartburg treu.

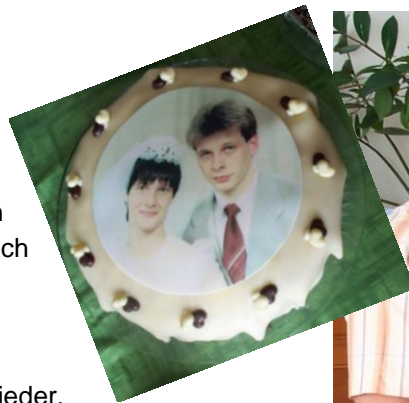
Doch bei den Oldtimertreffen stach mir immer ein roter Felicia ins Auge. Er war sooooo wunderschön!

Bereits ein Jahr vor der Silberhochzeit machten sich die Männer auf den Weg nach Prag.

Sie kamen mit beladenem Trailer, spät in der Nacht, wieder.

Viel Arbeit, Zeit und Geld wurde in dieses Fahrzeug gesteckt.

Zur Silberhochzeit, bekam ich dann meinen restaurierten Oldtimer. Die schöne Felicia, in Weiß.



Meine beiden „Schrauber“, welche das Fahrzeug in alle Einzelteile zerlegt hatten und es auch wieder zusammen bekommen haben (Fahrbereit), haben ganze Arbeit geleistet.

Danke, kann ich da nur sagen!



u

Oldtimertreffen fahren wir nun immer im Doppelpack mit Ost-Oldtimern!

Heike und Andreas Dietz